



Presseinformation

Nr. 26.079

12.03.2026

In Schleswig-Holstein lebt es sich sicher

Zur Vorstellung der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) für das Jahr 2025 sagt der innen- und rechtspolitische Sprecher der Landtagsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen, **Jan Kürschner**:

„Die PKS 2025 zeigt: In Schleswig-Holstein lebt es sich sicher und die Entwicklung geht in die richtige Richtung. Die Zahl der registrierten Straftaten ist um 16,2 Prozent zurückgegangen. Das ist eine gute Nachricht für die Menschen im Land.

Besonders erfreulich ist der Rückgang bei den Rohheitsdelikten und der Gewaltkriminalität. Die Gewaltkriminalität sank um 5,7 Prozent, die Aufklärungsquote liegt hier bei 80,8 Prozent. Es gibt heute in Schleswig-Holstein weit weniger Gewaltkriminalität als noch vor zehn Jahren. Wir danken der Polizei und den freien Trägern der Präventionsarbeit für ihre tagtägliche Arbeit.

Bei den Diebstahlsdelikten ist positiv, dass bei den Wohnungseinbrüche der niedrigste Stand seit mindestens zehn Jahren registriert wurde, das ist ein Rückgang von 15,9 Prozent. Gleichwohl gibt es Bereiche, die uns Sorge machen. Die Zahl der Messerangriffe stieg um 8,0 Prozent auf 1.282 Fälle.

Ein Schwerpunkt unserer Politik liegt bei der Partnerschaftsgewalt und häuslichen Gewalt. Das durch unsere Koalition eingeführte Hochrisikomanagement und die elektronische Aufenthaltsüberwachung sind richtige Ansätze, die echte Wirkung in der Praxis zeigen und Straftaten verhindern.

Wir müssen uns bei der PKS aber immer wieder bewusst machen, dass sie auch ihre Schwächen hat: Sie ist ein Tätigkeitsbericht der Polizei, der naturgemäß bei der Ermittlung von Verdächtigen endet und das Verfahren in der Justiz nicht in den Blick nimmt. Auch das Dunkelfeld bleibt unbeleuchtet. Die PKS sagt daher nur begrenzt etwas über die tatsächliche Kriminalitätsentwicklung aus. Klar ist aber: Wir müssen insgesamt mehr dafür tun, dass Menschen nicht kriminell werden. Ein stabiles soziales Umfeld und Sicherheit für die eigene Zukunft sind die beste Kriminalitätsprävention.“

**Landtagsfraktion
Bündnis 90/Die Grünen Schleswig-Holstein**

Pressesprecherin
Claudia Jacob

Landeshaus
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

T 0431 988 1503
M 0172 541 83 53

presse@gruene.ltsh.de
sh-gruene-fraktion.de